vhs | TORNESCH-UETERSEN
Die Volkshochschule in unserer Region

Niederschrift

Gremium:	**Verbandsversammlung VHS** Tornesch-Uetersen		
Sitzungsnummer:	**VHS 13**/06	**Sitzungsdatum:**	**15.05.2013**
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr	Sitzungsende:	18:45 Uhr
Sitzungsraum:	Pausenhalle der Klaus-Groth-Schule, 25436 Tornesch Klaus-Groth-Str. 11		

Anwesenheit:

Anwesende Mitglieder

Verbandsvers. VHS

Herr Bernd Michaelsen - FDP Tornesch	Mitglied	Als Vertretung für Herr Schöndienst
Herr Horst Lichte - SPD Tornesch	Vorsitzender	
Herr Rolf Brüggmann - SPD Uetersen	Mitglied	
Herr Frank Galinsky - B90/GRÜNE Tornesch	Mitglied	
Herr Roland Krügel - Bgm. Tornesch	Verbandsvorsteher	
Herr Holger Köpcke - BfB Uetersen	Mitglied	
Herr Reinhard Nürnberg - CDU Tornesch	Mitglied	
Herr Gerhard Ruhnke - CDU Uetersen	Mitglied	
Frau Andrea Hansen - Bgm. Uetersen	Mitglied	

Verwaltung

Frau Inga Pleines - VHS Tornesch-Uetersen	VHS-Leiterin
Frau Rositsa Scalisi - VHS Tornesch-Uetersen	Protokollführerin

Entschuldigte Mitglieder

Verbandsvers. VHS

Frau Bärbel Heinrich - SPD Uetersen	Mitglied	Entschuldigt
Herr Frank Schöndienst - FDP Tornesch	Mitglied	Entschuldigt

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2012	
4	Bericht der VHS Tornesch-Uetersen über das Frühsemester 2013	**VO/13/534**
5	Beratung und Beschlussfassung über den Kooperationsvertrag der Stadt Tornesch und dem Zweckverband	**VO/13/566**
6	Anfragen von Mitgliedern der Verbandsversammlung	

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beratungsverlauf:

Herr Lichte eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung fest. Es gehen keine Änderungen zur Tagesordnung ein. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 2 Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beratungsverlauf:

Fragen gehen nicht ein.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2012

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:

Es werden keine Anmerkungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2012 gemacht.

TOP 4 Bericht der VHS Tornesch-Uetersen über das Frühsemester 2013

Beschluss:

Beratungsverlauf:

Frau Pleines berichtet über die Entwicklung der VHS im Frühjahrssemester 2013. Es sind für diese Zeit nicht viele Veränderungen eingetreten. Der Jahresabschluss für das Jahr 2012 ist noch nicht geprüft worden und befindet sich noch beim Kreis Pinneberg. Der Prüfungstermin musste verschoben werden und es wird demnächst ein neuer Termin vereinbart.

Für die Raumsituation in Uetersen ist noch keine optimale Lösung gefunden worden. Dort besitzt die VHS kein einheitliches Gebäude, so dass die Kurse in den Räumlichkeiten des Rathauses und in den Schulen stattfinden. Die beliebtesten Räume sind die Räume im Rathaus, da diese erwachsenengerecht gestaltet sind und die Nutzung von Medien ermöglichen. In den Schulen finden überwiegend Musikkurse statt. Die PC-Kurse in Uetersen mussten nach Tornesch versetzt werden, da die Nutzung der PCs in den Uetersener Schulen über den Schulserver nicht mehr möglich ist. Raum 5 in dem VHS-Gebäude in Tornesch wurde multifunktionell ausgebaut, so dass er nun sowohl als Computerraum als auch zum normalen Unterricht benutzt werden kann. Es wurde auch ein mit Passwort geschützter Internetzugang eingerichtet.

Durch die Versetzung von einigen Kursen nach Tornesch können Schwierigkeiten mit der Aufrechthaltung des vereinbarten Kontingents von 115 Kursen in Uetersen auftreten. Die Schulen wollen ihre Räume selbst nutzen und haben die Zeiten reduziert, in denen sie die Räume der VHS zu Verfügung stellen. Auch aus diesem Grund muss eine Lösung des Raumproblems in Uetersen gefunden werden. Derzeit ist diese Vorgabe an Kursen erreicht.

Die Kurse in der Rosenstadtschule im Rahmen des offenen Ganztagsprojekts sind leider nicht alle zustande gekommen. Manche Kurse haben das Interesse der Jugendlichen geweckt, manche mussten jedoch ausfallen.

Das Angebot für die Ganztagsbetreuung in der Johannes-Schwennesen-Schule ist soweit ausgereift und wird noch in diesem Jahr starten. Die VHS wurde gebeten das Betreuungspersonal zu stellen. Die Abrechnung der Honorare erfolgt über die VHS, die das Geld von der Stadt erstattet bekommt. Es muss aus diesem Grund ein Kooperationsvertrag mit der Stadt Tornesch abgeschlossen werden.

Herr Lichte fragt nach, aus welchen Gründen genau der Zugriff auf den Schulserver in den Schulen in Uetersen nicht mehr möglich sei. Frau Pleines erklärt, dass nach einer Umstellung alle Schulserver nun über den Schleswig-Holstein-Server funktionieren, der keinen Zugang für Privatpersonen gestattet.

Herr Köpcke erkundigt sich, ob Kooperationen mit dem Sportverein in Uetersen stattfinden und bemerkt, dass dies ein Teil des Kooperationsvertrages der Landessportvereine sei. Derzeit bestehen keine Kooperationen, da die Räume des Vereines durch dessen eigene Aktivitäten ausgebucht seien, was ein neues Projekt verhindere, so Frau Pleines. Das Kursangebot des Vereins unterscheidet sich von dem Kursangebot der VHS im Sportbereich, so dass dadurch trotzdem ein kooperatives Miteinander entsteht. Frau Pleines sagte zu, noch einmal die Vertragsvereinbarungen zu überprüfen und sich mit dem Thema zu befassen.

TOP 5	**Beratung und Beschlussfassung über den Kooperationsvertrag der Stadt Tornesch und dem Zweckverband**

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:

Das Angebot für die Nachmittagsbetreuung in der Johannes-Schwennesen-Schule ist fertig gestellt und kann schon im Schuljahr 2013/2014 starten. Für die Stadt Tornesch ist es das erste Projekt dieser Art und es gab bisher noch kein Modell für die Organisation einer Nachmittagsbetreuung, bemerkt **Herr Krügel**. Aus diesem Grund haben die Vorbereitungen mehr Zeit in Anspruch genommen, das neue Konstrukt kann aber auch für zukünftige Projekte verwendet werden.

Es werden keine weiteren Fragen zu der Vorlage gestellt.

TOP 6 Anfragen von Mitgliedern der Verbandsversammlung

Beratungsverlauf:

Anfragen gehen nicht ein.

Tornesch, den 24.10.2013

Vorsitzende(r) Protokollführer(in)